

Narrativer Bericht – Mein Erasmus in Turku

Studiengang: Pflege dual

Auslandssemester: 7.Semester, Zeitraum: 14.09.2017-20.12.2017

Partnerhochschule: Turku University of Applied sciences

Am 14.09.2017 begann mein für mich meine Reise in ein neues Abenteuer: das Auslandssemester in Turku. Aufgrund meiner vorangegangenen Abschlussprüfungen meiner Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegerin Anfang September, kam ich mit etwas Verspätung in Turku an. Vor meiner Abreise war meine Aufregung groß und ich war sehr gespannt was mich die nächsten 3 ½ Monate alles erwarten würde. Ich freute mich besonders auf die vielen verschiedenen internationalen Studenten, die mich dort erwarten würden aber auch darauf das Land Finnland, seine Einwohner und das Studium dort kennenlernen zu dürfen. Die ersten Wochen meines Auslandsaufenthaltes gestalteten sich zu Beginn schwieriger als ich dachte, aufgrund meiner späten Anreise hatte ich die Orientierungsphase und das erste Aufeinandertreffen aller Austauschstudenten verpasst und es war so anfangs schwerer als erwartet neue Leute kennenzulernen und das System der Partnerhochschule zu verstehen. Nach diesen kurzzeitigen Anfangsschwierigkeiten und nachdem alle organisatorischen Dinge abgeschlossen waren, wurde mein Auslandsaufenthalt schnell zu einer sehr bereichernden Erfahrung. Meine zwei Mitkommilitonen und ich wurden an der Partnerhochschule sehr freundlich und hilfsbereit aufgenommen und fanden uns schnell in den neuen Unialltag ein. Da an unserer Fakultät neben uns nur sehr wenige Austauschstudenten studierten, waren wir in unseren Kursen hauptsächlich mit finnischen Studenten zusammen. Dies ermöglichte uns die Mentalität der Finnen und auch das ein oder andere Wort der doch sehr schwierigen finnischen Sprache kennenzulernen. Unsere Vorlesungen wurden in Englisch abgehalten und waren somit für uns sehr gut verständlich und interessant.

Verglichen zu München ist Turku eine sehr kleine Stadt aber dafür umso deutlicher geprägt von den zahlreichen Studenten dort. Angebote, wie die sehr leckere Studentencafeteria und die zahlreichen verschiedenen Sportangebote des Campus Sport, wurden von uns mit Freuden besucht. Auch die vielen Studentenpartys und organisierten Trips der Studentenorganisation ESN, wurden sehr von uns genossen.

Mit der Möglichkeit an diesem Austauschprogramm teilzunehmen ist für mich ein großer Traum in Erfüllung gegangen. Ich durfte in diesen 12 Wochen viele Studenten aus den unterschiedlichsten Ländern und Kulturen kennenlernen und habe viele Erfahrungen gesammelt, die mich mein Leben lang begleiten werden. Ich habe viele wunderschöne Orte besucht und vor allem das Land und die Menschen dort werden mir für immer positiv in Erinnerung bleiben. Finnland ist definitiv eines der Länder, in denen ich mir vorstellen könnte zu leben und hoffe sehr, dass ich noch viele Male zurückkehren werde. Ich bin sehr dankbar für diese Erfahrung und vor allem allen Menschen, die diese Zeit so einmalig gemacht haben. Gerne hätte ich dort noch ein weiteres Semester verbracht. Ich kann Finnland, trotz der Kälte, nur jedem wärmstens empfehlen ☺

München, den 06.01.18,